

# Die Rasenpflegeanleitung

Liebe Gartenfreunde,

Sie haben sich für einen Rasen entschieden, der Ihren Garten bereichern soll.

Die Gräser in Ihrem Rasen bedürfen einer zielgerechten Pflege, damit Ihr Rasen auch in Zukunft die Merkmale aufweist, die einen robusten und vitalen Rasen auszeichnen. Aus diesem Grund haben wir für Sie diese kleine Anleitung zusammengestellt, die Ihnen viel Wissenswertes über Ihren Rasen liefern wird. Somit werden Sie auch weiterhin viel Spaß an ihm haben.

## Die Regelpflege

Etwa 10-14 Tagen nach Verlegen darf der Rollrasen, der dann ca. 6cm hoch ist, das erste Mal gemäht werden. Bis dahin sollte der Rasen wurzeltief bewässert werden. Es ist darauf zu achten, dass der Rollrasen in der Anwuchsphase nicht betreten wird.

## Mähen

Das Mähen gehört zu den Grundvoraussetzungen, damit ihr Rasen gepflegt aussieht.

- Er darf weder zu hoch aufwachsen noch zu tief geschnitten werden
- Optimale Schnitthöhe von 3 – 4 cm
- Auf scharfes Messer beim Mähen achten
- Maximal ein Drittel des Gräser Blattes abschneiden, bei einem tieferen Schnitt würde der Vegetationspunkt verletzt werden



JoRa Gebäudeservice

Inh. Joana Petrosch

Nordbergstraße 6 | 59269 Beckum

[www.joragebaeudeservice.de](http://www.joragebaeudeservice.de)

[info@joragebaeudeservice.de](mailto:info@joragebaeudeservice.de)

02521 – 900 56 30



**Wichtig:** Der Rasen darf nur gemäht werden, wenn er bereits angewachsen ist. Zum Testen vorsichtig an einer Ecke ziehen und schauen, ob er bereits verwurzelt ist. Bei den ersten Schnitten empfiehlt es sich, das Schnittgut nicht liegenzulassen, um Fäulnisbildung zu vermeiden.

## Bewässerung

Die Bewässerung gehört zu den Grundvoraussetzungen, damit Gräser überhaupt leben und wachsen können.

- So gleichmäßig wie möglich das Wasser auf die Rasenflächen auftragen
- Auch bei heißer Witterung maximal drei Mal wöchentlich mit 15 – 20 l/m<sup>2</sup> den Rasen wässern
- Bester Zeitpunkt zum Bewässern ist nachts oder morgens, da die Wasserverluste, dann durch Transpiration geringer sind



## Düngen

Für den Rasen ist das Düngen wichtig, um ihn auch weiterhin mit Nährstoffen zu versorgen.

- Von März bis September sollten mehrere stickstoffbetonte Düngegaben erfolgen
- Langzeitdünger ist immer vorzuziehen, da dadurch die Gefahr der Versalzung minimiert wird
- Im Herbst ist eine kaliumbetonte Düngung durchzuführen
- Aufbringen mit Hilfe eines Düngewagens, um eine gleichmäßige Verteilung zu gewährleisten

Zeitraum	Mitte März	Mitte Mai	Anfang August	Mitte Oktober



Bei Bedarf können ein bis zwei Düngungen mehr pro Jahr erforderlich sein.

## Die Regenerationspflege

### Vertikutieren

Der Zweck dieser Pflegemaßnahme ist die Beseitigung einer dickeren Rasenfilzschicht. Beim Vertikutieren werden die Rasenblätter zudem zerschnitten, was sie zu einem erneuten, verflechtenden Austrieb anregt, so dass sich die Rasenfläche verjüngt.

- Das Vertikutieren sollte im Frühjahr (April/Mai) oder Spätsommer (Ende August/ Anfang September) bei entsprechenden Temperaturen stattfinden, da sich der Rasen dann stärker regeneriert
- Es darf nur bei trockenem Wetter vertikutiert werden
- Ein circa 25 Millimeter tiefer Mähgang sollte zuvor erfolgen
- Danach muss die organische Substanz vom Rasen entfernt werden

An diesen Pflegegang sollte sich eine Düngung und je nach Bedarf eine Besandung mit Aufbringung von maximal 5 mm gewaschenem Rheinsand 0/2 und eine Nachsaat anschließen.



Wir sind für Ihr Grün da,  
denn auch Frösche  
lieben einen gemachten  
Garten!

